

© Albrecht Imanuel Schnabel

Haus D

Hammerfeldweg
8970 Schladming, Österreich

ARCHITEKTUR
dunkelschwarz

TRAGWERKSPLANUNG
Zimmerei Holzbau Steinbrecher & Köberl GmbH

FERTIGSTELLUNG
2020

SAMMLUNG
newroom

PUBLIKATIONSDATUM
10. Januar 2022

Das Grundstück befindet sich in unmittelbarer Nähe zum Schladminger Stadtzentrum. Sein hinsichtlich Nutzung und Körnung heterogenes bauliches Umfeld ist von typischer „Alltagsarchitektur“ geprägt.
Die gesamte Topografie des Gebiets weist als Ausläufer der umliegenden Berglandschaft ein leichtes Süd-Nord Gefälle auf und wird nördlich (in Richtung Innenstadt) vom Talbach begrenzt.

Gegenstand des Entwurfs waren Reduktion und Klarheit der Form im örtlichen Kontext.
Aus den Rahmenbedingungen, die sich aus der Lage des Grundstücks ergeben, sowie aus den Vorgaben der sechsköpfigen Familie wurde ein schlichter Baukörper entwickelt, der sensibel auf den Kontext reagiert und diesen auch geschickt für die räumlichen Qualitäten des Hauses nutzt. Die traditionelle Bauform des Ennstals wird dabei in ihrer Grundtypologie aufgenommen und der Aufgabe gemäß neu interpretiert.
Das geforderte Raumprogramm und die daraus resultierende Kubatur ergeben zwei Ebenen mit zusätzlich ausgebautem Dachraum – jedes Kinderzimmer profitiert vom Luxus einer eigenen Galerieebene.
Das Thema des „Erwachsenwerdens der Kinder“ – was zumeist mit dem Auszug aus dem Elternhaus einhergeht – wurde im Sinne einer „inneren Adaptierbarkeit und Nachverdichtung“ bereits im Konzept berücksichtigt: Das Haus lässt sich in zwei separate Wohneinheiten aufteilen.
So erhalten die verschiedenen Räume und Nutzungen ihre jeweils richtige Position im Wohnverband, auch wenn viele Aufenthaltsbereiche zur Aussicht hin nach Norden hin ausgerichtet sind; sie reagieren auf die unterschiedlichen Freiraumqualitäten auf dem Grundstück. Präzise gesetzte Öffnungen unterstützen den Dialog zwischen Innen und Außen.
Einschnitte in der Gebäudekubatur erzeugen qualitativ differenzierte überdeckte Bereiche, welche die Wohnräume nach außen und zur Sonne hin erweitern. Der räumlich verschränkte Baukörper lässt somit vieles zu, bietet Offenheit und Schutz, gibt Wärme und Halt. (Text: Architekten, Bearbeitung: Achim Geissinger)



© Albrecht Imanuel Schnabel



© Albrecht Imanuel Schnabel



© Albrecht Imanuel Schnabel

Haus D

DATENBLATT

Architektur: dunkelschwarz (Erhard Steiner, Hannes Sampl, Michael Höcketstaller)
Tragwerksplanung: Zimmerei Holzbau Steinbrecher & Köberl GmbH
Fotografie: Albrecht Imanuel Schnabel

Maßnahme: Neubau
Funktion: Einfamilienhaus

Ausführung: 05/2019 - 05/2020

Grundstücksfläche: 994 m²
Nutzfläche: 366 m²

NACHHALTIGKEIT

Energiesysteme: Fernwärme
Materialwahl: Holzbau, Stahlbeton

PUBLIKATIONEN

Häuser des Jahres 2021

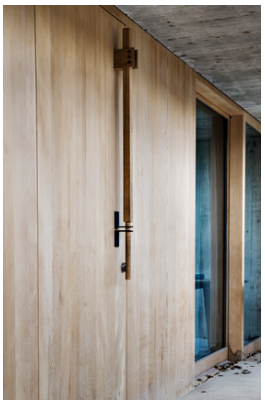
AUSZEICHNUNGEN

Holzbaupreis Steiermark 2021
In nextroom dokumentiert:
Holzbaupreis Steiermark 2021, Preisträger

WEITERE TEXTE

Jurytext Holzbaupreis Steiermark 2021, newroom, 11.11.2021


© Albrecht Imanuel Schnabel


© Albrecht Imanuel Schnabel


© Albrecht Imanuel Schnabel

Haus D


© Albrecht Imanuel Schnabel


© Albrecht Imanuel Schnabel


© Albrecht Imanuel Schnabel


© Albrecht Imanuel Schnabel


© Albrecht Imanuel Schnabel


© Albrecht Imanuel Schnabel

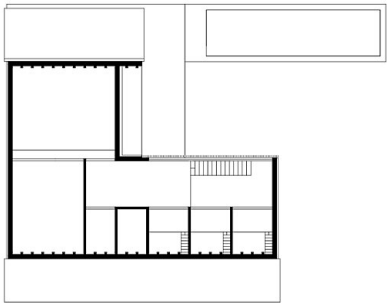

© Albrecht Imanuel Schnabel



Haus D

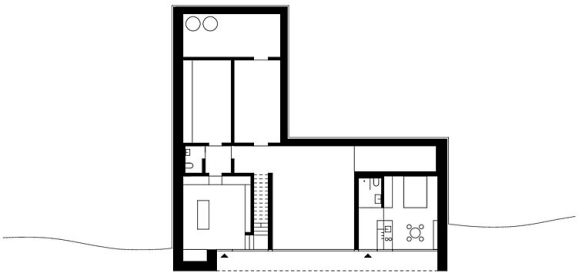
Grundriss EG 1:200

Grundriss EG



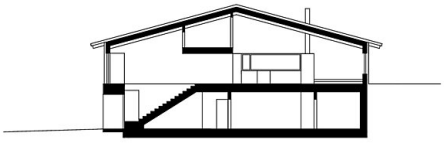
Grundriss OG 1:200

Grundriss OG



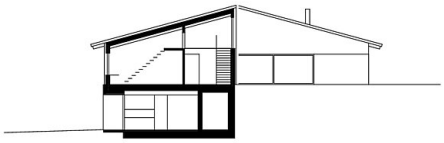
Grundriss UG 1:200

Grundriss UG



Schnitt 1 1:200

Schnitt 1



Haus D

Schnitt 2 1:200

Schnitt 2